

Nachhaltige Alkoholprävention mit Tiefsinn und Komik! Die „Hackedicht– Schultour der Knappschaft“ heute in Hameln

(Hameln, 08. September 2018) Der Anstieg der Zahlen beim Alkoholkonsum macht die Prävention umso wichtiger. Deshalb ziehen KNAPPSCHAFT und der Deutsche Kinderschutzbund Bundesverband e.V. auch in 2018 wieder mit der „Hackedicht-Schultour“ durch die Bundesrepublik, um einem übermäßigen Alkoholkonsum bei Kindern und Jugendlichen entgegenzuwirken.

Lautes Lachen dringt aus der Aula der Jugendvollzugsanstalt Hameln während Eisi Gulp den 110 SchülerInnen erklärt, wie folgenschwer ein zunächst spaßiger Partybesuch mit viel Alkohol enden kann. Das Bühnenprogramm des Kabarettisten und Schauspielers dient als Türöffner für das schwierige Thema. Nicht mit gehobenem Zeigefinger, sondern mit Humor und einer großen Portion Tiefsinn wird die anschließende Arbeit des Suchthilfevereins Condrops e.V. vorbereitet.

Die SchülerInnen sowie ihre LehrerInnen werden an einem Folgetag für den Umgang mit dem Thema Alkoholmissbrauch geschult. Nach erfolgreichem Abschluss des Projektes erhält die Schule ein Zertifikat von der KNAPPSCHAFT und dem Deutschen Kinderschutzbund.

„Auch der Anstaltsleiter der Jugendanstalt Hameln, Wolfgang Kuhlmann, freut sich sehr auf den 2. Besuch der Krankenkasse Knappschaft, dem Kinderschutzbund und dem Schauspieler Eisi Gulp in unserer Einrichtung: Gerade die Auseinandersetzung mit dem Thema Alkohol- und Drogenmissbrauch spiegelt sich in der Mehrzahl der Delikte unserer Gefangenen wider. Die satirische und humorvolle Darstellung des Themas durch Eisi Gulp hat die Zuschauer beim letzten Mal zu stehendem Beifall bewegt.“

„In Deutschland sind gerade Jugendliche und junge Erwachsene eine häufig belastete Gruppe mit Alkohol- und Drogenerfahrungen. Dies gilt insbesondere auch für Jugendliche und junge Erwachsene im Jugendstrafvollzug. Ganz oben steht das Rauchen, gefolgt von Cannabis- und Opiatkonsum und anderer illegaler Drogen sowie von Alkoholabhängigkeit. In den letzten Jahrzehnten haben die Zahlen leider deutlich zugenommen. Daher ist unsere Präventionsarbeit so wichtig“ so Sandra Piehl von der KNAPPSCHAFT, „jeder Fall ist ein Fall zu viel, weshalb wir auch in Zukunft mit dem Deutschen Kinderschutzbund unser Präventionsprojekt fortsetzen und auf die Gefahren von Alkoholmissbrauch aufmerksam machen werden.“ Jana Liebert vom Deutschen Kinderschutzbund fügt hinzu: „Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit der KNAPPSCHAFT und unseren Kinderschutzbundverbänden direkt vor Ort mit den Jugendlichen über Gefahren und Risiken des Alkoholkonsums in einen lebendigen Austausch treten können.“

Seit 2010 sind die KNAPPSCHAFT, eine der größten Krankenkassen in Deutschland und der größte Kinderschutzbund Deutschlands mit der „Hackedicht – Schultour der Knappschaft“ bereits an 125 Schulen unterwegs gewesen. Wie die Forschungsergebnisse zeigten, ein überzeugendes und wirkungsvolles Gesamtkonzept, das in diesem Jahr bundesweit weitere 18 Schulen und 2 Unternehmen besucht.

**HACKE
DICHT
SCHULTOUR
DER KNAPPSCHAFT**

Weitere Informationen zur Schultour sowie die Evaluationsergebnisse der Schulbesuche 2010/2011 finden Sie unter www.hackedicht-tour.de.



Einen Filmbeitrag zum Projekt finden Sie zur freien Nutzung unter:
www.youtube.com/user/KnappschaftKBS

Die KNAPPSCHAFT zählt mit rund 1,6 Millionen Versicherten zu den größten Krankenkassen in Deutschland und ist für alle frei wählbar. Sie gehört zum Verbundsystem der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Die KNAPPSCHAFT stellt eine Vielzahl von Leistungen zur Früherkennung und Prävention bereit – viele zusätzliche Angebote reichen dabei über die Standards der gesetzlichen Krankenversicherung hinaus. Weitere Informationen unter www.knappschaft.de.

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB)

– Für die Zukunft aller Kinder!

Im DKSB, gegründet 1953, sind 50.000 Einzelmitglieder in über 400 Ortsverbänden aktiv und machen ihn zur größten Kinderschutzorganisation Deutschlands. Sie setzen sich gemeinsam mit 15.000 Ehrenamtlichen und über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Rechte und Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Der DKSB will Kinder stark machen, ihre Fähigkeiten fördern, sie ernst nehmen und ihre Stimme hören. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Kinder in Armut, Gewalt gegen Kinder sowie Kinder und Medien. Weitere Infos unter www.dksb.de.

Kontakt:

KNAPPSCHAFT

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Sandra Piehl
Pieperstr. 14-28
44789 Bochum
Tel. 0234 304-82111
Fax 0234 304-82060
presse@kbs.de
www.knappschaft.de

Deutscher Kinderschutzbund Bundesverband e.V.

Bundesgeschäftsstelle
Projekt: Hackedicht
Schöneberger Straße 15
10963 Berlin
Tel. 030 214809-0
Fax 030 214809-99
hackedicht@dksb.de
www.dksb.de